



Der Ennepe-Ruhr-Kreis im nordrhein-westfälischen Landesteil Westfalen hat seinen Sitz in der über 500 Jahre alten Kreisstadt Schwelm. Rund 325.000 Menschen leben in den neun kreisangehörigen Städten Breckerfeld, Ennepetal, Gevelsberg, Hattingen, Herdecke, Schwelm, Sprockhövel, Wetter (Ruhr) und Witten in reizvoller Landschaft. Als Teil des Ruhrgebiets und der Metropolregion Rhein-Ruhr gehört der Ennepe-Ruhr-Kreis zudem zu einem Verdichtungsraum mit über zehn Millionen Einwohner*innen.

Im Fachbereich VI -Immobilien, Umwelt und Abfall, Kataster und Geoinformationen- ist in der Abteilung „Umwelt und Abfall“ im Sachgebiet „Wasserwirtschaft und Immissionsschutz“ (61/2) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Technische Sachbearbeitung Immissionsschutz (m/w/d)

zu besetzen.

Die Abteilung 61 „Umwelt und Abfall“ setzt sich zusammen aus den vier Sachgebieten: 61/1 „Landschaftsplanung, entwicklung und -schutz“, 61/2 „Wasserwirtschaft und Immissionsschutz“, 61/3 „Abfallwirtschaft und Bodenschutz“ und 61/4 „Öffentlich-rechtliche Abfallwirtschaft“.

Die zu besetzenden Stellen umfassen insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Überwachung immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftiger Anlagen,
- Überwachung immissionsschutzrechtlich nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen,
- Anfertigung von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange (z. B. zu Bebauungsplänen und Bauanträgen),
- Umweltinspektionen,
- Umsetzung von immissionsschutzrechtlichen Verordnungen,
- Bearbeitung von Nachbarbeschwerden über den Betrieb von Anlagen,
- sonstige Mitwirkung im gewerblichen Umweltschutz und
- Teilnahme an der abwechselnd zu leistenden Rufbereitschaft bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen.

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium der Ingenieurwissenschaften, beispielsweise mit der Fachrichtung Technischer Umweltschutz, Umwelttechnik, Umweltingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Chemieingenieurwesen, Maschinenbau,
- Führerschein der Klasse B (frühere Klasse 3), die Nutzung des privateigenen PKW gegen Fahrtenentschädigung ist wünschenswert.

Bei einem in Deutschland anerkannten abgeschlossenen Studiengang aus dem nicht-deutschsprachigen Ausland ist zusätzlich der Nachweis „C1-Zertifikat / Deutsch C1-Fachkundige Sprachkenntnisse“ erforderlich.

Wünschenswert sind:

- Erfahrungen im Bereich des Immissionsschutzes
- hohe Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- belastbare Kenntnisse im Umgang mit MS Office und gängigen IT-Anwendungen

Wir bieten Ihnen:

- ein gesichertes unbefristetes Arbeitsverhältnis bzw. Dienstverhältnis
- eine sehr verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, ein attraktives Gleitzeitmodell, flexible Arbeitszeiten und Homeoffice
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- selbstständiges, eigenverantwortliches und teamorientiertes Arbeiten
- betriebliche Altersvorsorge für die tariflich Beschäftigten

Eingruppierung:

Entgeltgruppe 11 TVöD-V

Umfang der Arbeitszeit: bis 39 Wochenstunden

Bewerbungen von Teilzeitkräften sind gewünscht.

Als familienfreundliche Verwaltung stellt der Ennepe-Ruhr-Kreis seinen Beschäftigten eine Fülle an Möglichkeiten zur Verfügung, ihr Berufs- und Privatleben je nach individueller Lebensphase miteinander in Einklang zu bringen. Wir bieten unterschiedliche Arbeitszeitmodelle an, wie z.B. Teilzeitarbeit und/oder Telearbeit bzw. mobile Arbeit.

Darüber hinaus entscheiden unsere Beschäftigten im Rahmen der flexiblen Arbeitszeit und unter Berücksichtigung dienstlicher Erfordernisse eigenverantwortlich, wann sie den Arbeitstag beginnen und beenden. Bei Problemen, die die Betreuung und/oder Pflege von Angehörigen betreffen, unterstützen wir Sie gerne mit individuellen Lösungsvorschlägen. Über Einzelheiten hierzu informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige Kosten, die Ihnen mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen in unserem Hause entstehen, nicht übernehmen.

Kontakt für Rückfragen:

Herr Gerlach (Sachgebietsleitung)

Telefon: 02336 93-2340

E-Mail: O.Gerlach@en-kreis.de

Wenn wir Ihr Interesse an dieser abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabe geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 28.12.2023** über das Online-Stellen-Portal Interamt.de auf die **Stellen ID 1060649**.